

# Neuer Helmut-Karl-Platz feierlich eingeweiht

**(MF)** – Pünktlich zur Enthüllung riss der Himmel auf und die Sonne tauchte den neuen Helmut-Karl-Platz in Garching in goldenes Abendlicht. So als würde Altbürgermeister Helmut Karl von oben runter schauen und sich freuen, dass der Platz beim Schwanenbrunnen nun seinen Namen trägt. „Hut ab, lieber Helmut. Du hast für Garching Großartiges erreicht“, sagte Bürgermeister Dietmar Gruchmann, bevor er an der U-Bahnstation den Vorhang fallen ließ und der Namenszug mitsamt Porträt des Mannes zu sehen war, der seinen Geburts- und Heimatort Garching vom Dorf zur chancenreichen Gemeinde und zur angesehenen Stadt geführt hat. Das Garchinger Blasorchester spielte den Helmut-Karl-Marsch und mit vielen Bürgern und Ehrengästen, wie MdB Florian Hahn, MdL Peter Paul Gantzer, Landrat Christoph Göbel, den Bürgermeistern der Nord-Allianz, TU-Präsident Wolfgang A. Herrmann, den Söhnen und dem Bruder des 2012 verstorbenen Altbürgermeisters Helmut Karl, ließ Dietmar Gruchmann das Leben und kommunalpolitische Wirken des vielfach geehrten Helmut Karl Revue passieren. Dazu gehörten unter anderem die Gründung von Nord-Allianz und Heideflächenverein, U-Bahn, Schulen, Wohnungsbau und die visionäre Arbeit für den Forschungs-, Wissenschafts- und Business-Standort. Tradition und Fortschritt waren Helmut Karl wichtig und dafür legte er sich laut Gruchmann auch als „Haudegen“ und „mit Schlitzohrigkeit“ ins Zeug. Unter Karls Fittichen erlebte Garching auch die Stadterhebung vor 25 Jahren, die nach der Einweihung des Helmut-Karl-Platzes mit einem Festakt gefeiert wurde.

